

## PRESSEMELDUNG

### **Neues Leadership-Programm *Audiovisual Women* gibt Teilnehmerinnen bekannt**

Potsdam, 13. Oktober 2022

**Das Erich Pommer Institut (EPI) gibt die Teilnehmerinnen des neuen Leadership-Programmes *Audiovisual Women* bekannt. *Audiovisual Women* ist ein Weiterbildungsprogramm speziell für Frauen entlang der gesamten Wertschöpfungskette aus der internationalen Bewegtbildbranche.**

*Audiovisual Woman* richtet sich an weibliche Fachkräfte in mittleren und höheren Führungspositionen in der audiovisuellen Branche und bietet einen stark interdisziplinären Ansatz für berufliche und persönliche Entwicklung. Die Programmelemente konzentrieren sich auf Themen wie Leadership und Kommunikation, New Work und Entrepreneurship sowie Innovations- und Change-Management. Neben den Frauen richtet sich das Programm auch an die Personalverantwortlichen bzw. die jeweiligen Entscheidungsträger\*innen in ihren Unternehmen. Diese werden zum Thema Gleichstellung und Diversity Management geschult, um auch direkt in den Organisationen einen Kulturwandel voranzubringen.

Aus einer Vielzahl von Bewerbungen wurden die 15 Teilnehmerinnen für den ersten Jahrgang von *Audiovisual Women* ausgewählt. Die Frauen kommen aus zwölf verschiedenen Ländern und sind in vielfältigen Bereichen der Branche tätig. Die Diversität der Gruppe spiegelt insbesondere den interdisziplinären Ansatz des Programms wider. Das Programm für die Teilnehmerinnen setzt sich aus mehreren Präsenz- und Online-Workshops zusammen. Der Auftakt findet vom 26. bis 29. Oktober in Berlin statt.

Neben dem Förderer Creative Europe – MEDIA, den Partnern European Audiovisual Entrepreneurs (EAVE), European Women's Audiovisual Network (EWA), The European Producers Club (EPC), FOCAL, Göteborg Film Festival und Women In Film & Television International (WIFTI), unterstützt auch der FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern) das innovative Programm als neuer lokaler Partner. In Kooperation mit FFF Bayern wird im März 2023 ein Workshop in München durchgeführt.

Dina Rubanoviš, Leitung Internationale Weiterbildung & Business-Strategie am EPI:

*„Wir freuen uns sehr über die große, internationale Resonanz zum ersten Jahrgang von *Audiovisual Women*. Das neue Leadership-Programm haben wir speziell für weibliche Führungskräfte aus der gesamten Wertschöpfungskette aufgesetzt, um sie individuell zu fördern. Die Bewerbungen von Frauen mit sehr unterschiedlichen Profilen bestärkt uns darin, dass wir mit *Audiovisual Women* einen notwendigen Beitrag dafür leisten, Frauen in der Bewegtbildbranche in ihrer beruflichen Entwicklung zu begleiten. Wir danken unserem Förderer Creative Europe – MEDIA, unseren zahlreichen Branchenpartnern sowie unserem neuen lokalen Partner, dem FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern), für ihre Unterstützung bei diesem neuen Trainingsprogramm.“*

Dorothee Erpenstein, Geschäftsführerin, FilmFernsehFonds Bayern (FFF Bayern):

*„Frauen sind auch in audiovisuellen Unternehmen in hohen Positionen immer noch unterrepräsentiert. Das Weiterbildungsprogramm *Audiovisual Women* widmet sich gezielt weiblichen Führungskräften und Personalverantwortlichen. Wir können dieses Engagement nur begrüßen und fördern das Programm, das auch in Bayern Station machen wird, im Hinblick auf den notwendigen Weg zu Diversität und Chancengleichheit.“*

Es wurden 15 Teilnehmerinnen ausgewählt:

**Katharina Bergfeld**, Flare Film GmbH, Deutschland  
**Raffaella Bonivento**, Anica Academy Foundation, Italien  
**Christina Christ**, Keshet Tresor Fiction, Deutschland

**Rimantė Daugėlaitė**, Lithuanian Shorts, Litauen  
**Sacha Gertsik**, De Ontmoeting, Niederlande  
**Leonor Jardim**, Cinemundo, Lda., Portugal  
**Emőke Krigler-Tóth**, Joyrider Kft., Ungarn  
**Sonja Levy**, Background Action GmbH, Schweiz  
**Iiris Orasmaa**, Blockbusters Gang, Finnland  
**Katarina Prpić**, Antitalent, Kroatien  
**Laura Rauscher**, Amazon Digital Germany GmbH, Deutschland  
**Justyna Rutkowska**, Vision House Productions, Polen  
**Johanna Teichmann**, Moviepool GmbH, Deutschland  
**Ivy Vanhaecke**, de mensen, Belgien  
**Catharina Weinek**, The Ergo Company, Südafrika

Weitere Informationen zum Programm finden sie unter: <https://www.epi.media/av-women/>

Kontakt Erich Pommer Institut (EPI):

Katarzyna von Matthiessen  
Projektmanagerin Internationale Weiterbildung  
T: +49 331 76 99 15 09  
kvm@epi.media

PR-Kontakt:

public insight  
Andrea Klasterer  
T: +49 89 78 79 79 90  
aklasterer@publicinsight.de

Wir danken unserem Förderer und unseren Partnern für die Unterstützung des Programmes:

Förderer: 

Lokaler Partner: 

Partner:

